

MEDIENINFORMATION

Montag, 16. März 2020

WGS erhält Service aufrecht

Wohnungsgesellschaft Schwerin betreut Kunden aktuell per Telefon, E-Mail und nach Termin

Schwerin • Um eine weitere Ausbreitung des Corona-Virus einzudämmen und das Risiko einer Ansteckung zu reduzieren, folgt die Wohnungsgesellschaft Schwerin (WGS) den behördlichen Vorgaben und schränkt den persönlichen Kontakt ein. Mit sofortiger Wirkung schließen alle drei Mietercenter auf unbestimmte Zeit. Der Empfang im Hochhaus in der Rahlstedter Straße bleibt nach wie vor besetzt.

"Wir sind weiterhin für unsere Mieter per Telefon und E-Mail erreichbar", betont WGS-Geschäftsführer Thomas Köchig. Bereits vereinbarte Termine werden durch die Mitarbeiter der Wohnungsgesellschaft wahrgenommen. Neue Termine können nach telefonischer Absprache mit dem Kundenbetreuer vereinbart werden. Für Wohnungsabnahmen hält die WGS eine unkomplizierte Lösung bereit. Die Wohnungsschlüssel können in den Briefkasten des Mietercenters eingeworfen werden – damit gilt die Wohnung als ordnungsgemäß übergeben. Bei Wohnungsübergaben erhalten die Mieter die Schlüssel nach vorheriger Rücksprache. Wohnungsbesichtigungen finden ebenfalls nach Terminvereinbarung statt.

Reparaturaufträge in den Wohnungen werden weiterhin durchgeführt. Allerdings kann es zu Priorisierungen kommen, das heißt dringende Arbeiten erfolgen zuerst.

Da Behörden ebenfalls den Besucherverkehr einschränken und damit Kunden zusätzliche Wege sparen, empfiehlt die WGS, mit den entsprechenden Einrichtungen Rücksprache zu halten, ob Formulare direkt an die Wohnungsgesellschaft gesendet werden können.